Alpinhotel und Hotel Vier Jahreszeiten

Mandarfen 73
6481 Plangeroß, Österreich

Der Wert der Arbeit von Elena Theodoru-Neururer und Alois Neururer für die Gemeinde Mandarfen ist in zwei Bereichen zu würdigen: zum einen beinhaltet sie ein Bebauungskonzept für einen neu zu schaffenden Ortsteil von Mandarfen, zum anderen eine Objektplanung für ein Hotel.
Zwei Randbedingungen waren für die Planung ausschlaggebend: Zahlreiche Lawinenstriche engen verfügbare Baugründe stark ein, und ein vorhandener Sessellift durchschneidet das Baugelände. Das Bebauungskonzept, das in Abstimmung mit der Gemeinde erstellt wurde, sah sieben Familienhotels und ein kleines Zentrum vor. Drei langgestreckte Baukörper entlang eines Lawinenschutzwalles und vier punktförmige Baukörper auf der Seite der bestehenden Ortes, bilden ein lineares städtebauliches Konzept.
Der Bebauungsvorschlag wurde konsequenterweise durch einen Gestaltungskatalog, in welchem u.a. Dachform und Dacheindeckungen, Eingänge, Freitreppen, Materialien und Farben der Außenwände festgelegt waren, ergänzt. Die sonst üblichen Gestaltungsklischees der österreichischen Tourismusbranche negierend, ist als erste gelungene Maßnahme ein Hotel entstanden, bei dem Baukörper, Wahl der Dachform, Materialien, Gestaltung der Fassade mit Glasveranden und Loggien eine gelungene Einheit bilden.
„Alpinhotel“: Fam. Melmer. Hotel „Vier Jahreszeiten“: Fam. Walser.

ARCHITEKTUR
Neururer & Neururer

BAUHERRSCHAFT
Familie Walser
Familie Melmer

TRAGWERKSPLANUNG
Elmar Pfennig

FERTIGSTELLUNG
1992

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Alpinhotel und Hotel Vier Jahreszeiten

DATENBLATT

Architektur: Neururer & Neururer (Elena Neururer - Theodorou, Alois Neururer)
Mitarbeit Architektur: Elmar Pfennig (BL), Stella Kontou, Boris Braunschmid
Bauherrschaft: Familie Walser, Familie Melmer
Tragwerksplanung: Elmar Pfennig

Maßnahme: Neubau
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 1990 - 1992
Ausführung: 1991 - 1992



Alpinhotel und Hotel Vier Jahreszeiten

Lageplan